

Datenschutzinformationen für Kandidaten der GULP Information Services GmbH und der GULP Consulting Services GmbH nach DS-GVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit dem Kandidatenmanagement für die Projektvermittlung und Auftragsbesetzung in IT-, Engineering- und Finance-Projekte.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

GULP Information Services GmbH
Landsberger Straße 187
80687 München
Deutschland
Telefon: +49 89 500316-0
Telefax: +49 89 500316-999
E-Mail: info@gulp.de

GULP Consulting Services GmbH
Landsberger Straße 187
80687 München
Deutschland
Telefon +49 89 500316-0
Telefax +49 89 500316-999
E-Mail: info@gulp.de

3. Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Lars Beitlich IfDuS GmbH
Landsberger Str. 396
81241 München
Telefon: +49 (89) 85 63 346 – 0
Telefax: +49 (89) 85 63 346 – 90
E-Mail: lars.beitlich@ifdus.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben zur:

- Kommunikation mit dem Kandidaten.
- Überblick des Bearbeitungsstatus von Projektanfragen, für die GULP im Auftrag des Kunden geeignete Kandidaten findet.
- Vorstellung und Vermittlung des Kandidaten in geeignete und offene Projektpositionen
- Anreicherung der Profildaten mit Projektinformationen für die aktive Vorstellung bei geeigneten Kundenunternehmen.

Zusätzliche Verwendung für Kandidaten, die die GULP Profildatenbank nutzen:

- Qualitätskontrolle, Pflege und Registrierung in der GULP Profildatenbank.
- Unterstützung zur Kontrolle der Einhaltung der vertraglichen Pflichten des Profilinhabers gemäß der Nutzungsbedingungen zum Profileintrag und zur Nutzung der GULP Profildatenbank.
- Durchführung der mit den Kandidaten und GULP vertraglich vereinbarten Services.
- Zusendung der vom Profilinhaber angeforderten Newsletter und GULP Forums Beiträge.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a, b und f DS-GVO verarbeitet.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Es werden folgenden Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Profildaten, Angaben zur Authentifizierung, Kontakthistorie.
- Angaben zu zugestellten Projektanfragen und den Bewerbungen auf offene Projektpositionen.
- Informationen im Zusammenhang mit Projekteinsätzen des Kandidaten über GULP.
- Informationen zu Verträgen und Rechnungsabwicklung.

Zusätzliche Verwendung für Kandidaten, die die GULP Profildatenbank nutzen:

- Vom Projektsuchenden für Online-Dienste eingestellte Inhalte, Empfehlungen, Bewertungen und Einstellungen.
- Ggf. Profilbilder.

6. Quelle der Daten

Diese Daten haben die Verantwortlichen direkt bei Ihnen erhoben oder sie stammen aus öffentlich zugänglichen Quellen, deren Veröffentlichungszweck mit der hier beschriebenen Verarbeitung vereinbar ist.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zu den Auftragsverarbeitern, die durch die Unternehmen ernannt wurden, gehören Cloud-Service-Anbieter, sonstige Gesellschaften der Unternehmensgruppe, Anbieter von Diensten, die für die Unternehmensservices wesentlich sind, wie beispielsweise Unternehmen, die IT-Dienste anbieten, Experten und Berater.

8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die Daten können in Länder innerhalb und außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes übermittelt werden. Die Unternehmen werden angemessene und geeignete Sicherungsmaßnahmen gemäß dem geltenden nationalen und europäischen Datenschutzrecht zum Schutz der Daten bzw. der Datenübermittlung ergreifen.

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Zusätzliche Verwendung für Kandidaten, die die GULP Profildatenbank nutzen: Ihre Daten werden nach der Erhebung für die Dauer des bestehenden Vertragsverhältnisses auf Basis der [Nutzungsbedingungen zum Profileintrag und zur Nutzung der GULP Profildatenbank](#) bis maximal 14 Tage nach Beendigung bzw. entsprechend so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

10. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt- haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten. Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde, das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Ansbach, wenden.

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

München, den 18.02.2020